

Ausgewählte Wettbewerbe und Preise

Kategorie	Name des Preises/ Wettbewerbes	Zielsetzung	Turnus/Dotierung /Zielgruppe	Informationen
Kooperation	Kooperation Ruhr	<p>„Kooperierend handeln – Kirchturmdenken vermeiden! So lässt sich das Motto dieses Wettbewerbs zusammenfassen. Durch Kooperation Ruhr soll Raum geschaffen werden für Ideen zu Themen wie Bildung, Kultur, multikulturellem Zusammenleben, Bevölkerungsentwicklung, Energieeffizienz und neuer Strukturpolitik. Unsere wirtschaftlich sehr vielschichtige Region muss zu mehr Kooperationen finden. Ideen münden in Projekte, von deren Ergebnissen alle Bürgerinnen und Bürger im Ruhrgebiet und in den angrenzenden Kommunen profitieren sollen.</p> <p>Oder anders ausgedrückt: „Das Ruhrgebiet von morgen braucht Ihre Handlungen von heute – neue Kooperationen, denen es gelingt, der Region einzuheizen und sozusagen von innen heraus auf allen Ebenen neuen Antrieb zu geben“, appelliert Initiativkreis-</p>	<p>2012</p> <p>20.000 – 100.000 Euro</p> <p>Unternehmen, die mit Kommunen oder Kreisen kooperieren.</p>	<p>www.kooperation-ruhr.de</p>

		<p>Ruhr-Moderator Bodo Hombach und ruft Kommunen, Kreise, kommunale Einrichtungen, gemeinnützige Vereine, Verbände und Bürger im Ruhrgebiet und rund 40 angrenzenden Gemeinden zur Wettbewerbsteilnahme auf. Machen Sie mit und gestalten Sie den Wandel in der Region!</p> <p>Gerade im Ruhrgebiet muss über neue Vernetzungsstrukturen nachgedacht werden, wenn es den Anschluss mit Blick auf anderen Regionen Deutschlands nicht verlieren will. Neue regionale Strukturen können helfen, schneller als bisher im vorhandenen verwaltungspolitischen Gefüge zu handeln. Zu diesem Schluss kommt auch die Studie „Den Wandel gestalten“ des Rheinisch-Westfälischen Instituts für Wirtschaftsforschung (RWI), die die RAG-Stiftung in Auftrag gegeben hatte. Das RWI empfiehlt in seiner Studie, Kooperationen zu fördern, also jene Kräfte zu bündeln, die im Ruhrgebiet bislang losgelöst voneinander existieren. Der Initiativkreis Ruhr (IR) hat dazu den von der RAG-Stiftung geförderten</p>		
--	--	---	--	--

		<p>Wettbewerb in Leben gerufen, um neue Impulse im Ruhrgebiet zu setzen. Dabei geht es nicht um solche Vorhaben, die jahrelanger Vorbereitung bedürfen.</p> <p>Erfolgsversprechend können vielmehr Projekte sein, die schnell wirken, beispielgebend sind und helfen, das Ruhrgebiet zukunftsfähig zu machen. Gemeint sind Kooperationen, die sich auf ganz konkrete Aufgaben beziehen und durch eine zielgerichtete Zusammenarbeit helfen, Ressourcen einzusparen, Synergien auszuschöpfen und im Idealfall die Leistungen für Bürger zu verbessern.“</p>		
Energieeffizienz	Energy Efficiency Award 2012	<p>„Mit dem internationalen Preis werden herausragende Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe ausgezeichnet. Bereits zum sechsten Mal schreibt die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) den Energy Efficiency Award im Rahmen der Initiative EnergieEffizienz aus. Schirmherr des Wettbewerbs ist Dr. Philipp Rösler, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie.</p>	<p>2012</p> <p>30.000 Euro</p> <p>Unternehmen</p>	<p>www.industrie-energieeffizienz.de</p>

		<p>Premiumpartner sind die DZ BANK AG, die Imtech Deutschland GmbH & Co. KG und die Siemens AG. Mit der Auszeichnung vorbildlicher Projekte sollen weitere Unternehmen zur Steigerung der Energieeffizienz motiviert werden. Unternehmen aus Industrie und produzierendem Gewerbe können sich mit ihren umgesetzten Energieeffizienzprojekten um den Preis bewerben. Eine mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik hochrangig besetzte Jury wählt die Gewinner aus den eingegangenen Bewerbungen aus.“</p>		
Innovation	Innovationspreis 2012 des Landes Nordrhein-Westfalen	<p>„Das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen lobt zum fünften Mal den Innovationspreis des Landes Nordrhein-Westfalen aus. Er wird in den drei Kategorien „Ehrenpreis“, „Innovation“ und „Nachwuchs“ vergeben. Kandidatinnen und Kandidaten für die beiden Kategorien „Innovation“ und „Nachwuchs“ können von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und forschenden</p>	<p>2012</p> <p>150.000 Euro</p> <p>Unternehmen</p>	<p>www.wissenschaft.nrw.de</p>

		<p>Unternehmen vorgeschlagen werden. In der Kategorie „Innovation“ sind ferner Eigenbewerbungen möglich. Vorschläge und Selbstbewerbungen von Forscherinnen sind ausdrücklich erbeten. Die Preisträger in den beiden Kategorien „Innovation“ und „Nachwuchs“ ermittelt eine hochkarätige Jury unter der Leitung des Präsidenten der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften – acatech, Prof. Dr. Henning Kagermann. Die Ehrenpreisträgerin oder den Ehrenpreisträger benennt die Wissenschaftsministerin des Landes Nordrhein-Westfalen.</p> <p>Kategorie Ehrenpreis Ausgezeichnet wird eine Persönlichkeit, die mit Leidenschaft und Engagement ein Schrittmacher für nachhaltige Veränderungen in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft ist.</p> <p>Kategorie Innovation In der Kategorie „Innovation“ werden Menschen und ihre in der Praxis bereits erfolgreichen Ideen prämiert. Dabei geht es ebenso um technologische Neuerungen wie um neue Verfahren und</p>		
--	--	--	--	--

<p>Umweltschutz</p>	<p>Klimaschutzpreis RWE Deutschland in Mülheim an der Ruhr</p>	<p>Lösungsstrategien für sämtliche gesellschaftliche Bereiche – von der Wirtschaft über das Arbeitsleben bis hin zum Umweltschutz – mit dem Menschen im Mittelpunkt. Kategorie Nachwuchs Mit der Auszeichnung Kategorie „Nachwuchs“ wird eine herausragende wissenschaftliche Forschungsleistung prämiert, die eine Anwendungsperspektive erkennen lässt. Preiswürdig sind jene Arbeiten, die eine besondere Relevanz für zentrale Fragen der Gesellschaft oder einen herausragenden Praxisbezug erkennen lassen.“</p> <p>Der Klimaschutzpreis der RWE Deutschland wird wieder für 2012 in Mülheim an der Ruhr ausgelobt. RWE Deutschland stellt der Stadt insgesamt 5.000,- Euro als Preisgeld zur Verfügung, um damit besondere Leistungen im Natur- und Umweltschutz auszuzeichnen. Gegenstand der Auszeichnung können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten insbesondere folgender Art sein: Maßnahmen zur Verminderung vorhandener</p>	<p>2012</p> <p>5.000,- Euro</p> <p>Unternehmen</p>	<p>Stadt Mülheim an der Ruhr Cornelia Schwabe Referat VI, Umwelt, Planen und Bauen Hans-Böckler-Platz 5 45468 Mülheim an der Ruhr Cornelia.schwabe@muelheim-ruhr.de</p> <p>www.klimazone-mh.de</p> <p>www.rwe.com/klimaschutzpreis</p>
----------------------------	---	--	--	--

<p>Informationstechnologie</p>	<p>IT-Sicherheitspreis</p>	<p>Umweltbeeinträchtigungen, wie z.B. Lärmschutz und Maßnahmen zur CO²-Reduktion, Gewässer-Renaturierung, Erhalt natürlicher Lebensräume, Initiativen zur Abfallbeseitigung. Maßnahmen zu spürbaren Umweltverbesserungen, wie z. B. Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche, die Erhaltung oder Neuanlage von Grün- und Erholungszonen. Maßnahmen zur wirkungsvollen Energieeinsparung, wie z. B. Einsatz neuer Technologien in der Wärmeerzeugung, Energiespartechnologien in der Beleuchtung (LED), Wärmedämmmaßnahmen in der Gebäudetechnik.</p> <p>„IT-Sicherheit entwickelt sich insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen immer mehr zum Wettbewerbsfaktor. Fällt die unternehmensinterne IT aus, werden Daten gestohlen oder gehen verloren, kann das schwerwiegende Folgen für das Unternehmen haben und das Aus bedeuten. Klar im Vorteil ist, wer hier als Unternehmer vorsorgt, weiß, welche Daten</p>	<p>2012</p> <p>Sachpreise im Wert von 5000,- Euro</p> <p>Unternehmen</p>	<p>www.it-sicherheit-in-der-wirtschaft.de</p>
---------------------------------------	-----------------------------------	--	--	---

		<p>besonders wichtig und schützenswert sind, einen Plan für den Fall des Falles hat oder vorbeugend Beschäftigte schult und zur Vorsicht anhält. Selbst mit einfachen organisatorischen Maßnahmen kann häufig eine große Wirkung erzielt werden. CASED (Center of Advanced Security Research Darmstadt) prämiiert im Rahmen der im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie eingerichteten Task Force „IT-Sicherheit in der Wirtschaft“ kleine und mittelständische Unternehmen für vorbildlich umgesetzte IT-Sicherheitsmaßnahmen. Mit dem Preis sollen kleine und mittelständische Unternehmen aller Branchen für erfolgreiche organisatorische IT-Sicherheitsmaßnahmen ausgezeichnet und bundesweit vorgestellt werden. Damit soll zugleich zur Nachahmung angeregt werden. Eine Jury von Vertretern aus Wirtschaft und Verwaltung wählt die besten anwendungsnahen Konzepte und Lösungen aus. CASED übernimmt die Koordination des Ausschreibungsprozesses und die Organisation der Preisverleihung. Die</p>		
--	--	--	--	--

		Auszeichnung wird im November 2012 zusammen mit dem renommierten 4. Deutschen IT-Sicherheitspreis der Horst Görtz-Stiftung in Darmstadt verliehen.“		
--	--	---	--	--

16.05.2012

Ansprechpartner:

Ralf Schmidt

Tel.: 0201/1892-192

Fax: 0201/1892-335

E-Mail: ralf.schmidt@essen.ihk.de